

# Die Schönheit der Bücher

Doris Wallner-Bösmüller verrät im **medianet**-Exklusivinterview, warum die „Grausamkeit der Kamera“ so ausgezeichnet gelungen ist.

WIEN/STOCKERAU. Bei dem vom Bundeskanzleramt und dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels ausgerichteten Wettbewerb um die Staatspreise für die schönsten Bücher Österreichs werden Druckwerke für ihre gestalterische und herstellerische Qualität ausgezeichnet, um diesem wichtigen Teil der Buchproduktion in der Öffentlichkeit die Anerkennung zu verschaffen, die ihm gebührt.

**medianet:** Welches ‚Ihrer‘ Bucher wurde ausgezeichnet?

**Doris Wallner-Bösmüller:** Bösmüller wurde im Zuge der Prämierung des Buches ‚The Camera is Cruel – Model Arbus Goldin‘ als Produktionspartner mitausgezeichnet. Das in der Kategorie ‚Zeitgenössische Kunstbände, Fotokunst, Architektur und Ausstellungskataloge‘ eingereichte Buch wurde von Daniel Jelitzka und Gerald A. Matt im Verlag für moderne Kunst herausgegeben und von moodley brand identity gestaltet.

**medianet:** Wie kam es zu diesem Preis?

**Wallner-Bösmüller:** Ich darf an dieser Stelle die Jury wörtlich zitieren: ‚Das Buch vereint die Arbeiten dreier Generationen weiblicher Fotografinnen: Lisette Model, Diane Arbus und Nan Goldin. Das mattschwarz gedruckte, papierüberzogene Hardcover hat neben der Titelschrift einen großen schwarzen glanzlackierten Kreis zu bieten.

Ist es der Blick ins Dunkel des Objektivs, oder der kurze Moment Schwärze im Sucher beim Auslösen? In jedem Fall ist es der Einstieg in ein elegantes Fotobuch, das mit brillant gedruckten Abbildungen in schwarz-weiß und Farbe besticht. Die schmalen schwarzen Streifen am rechten Rand jeder Seite neh-



© Bösmüller/Bernhard Wieland

## Schönste Bücher

Doris Wallner-Bösmüller, Geschäftsführerin Bösmüller Print Management.

[www.schoenste-buecher.at](http://www.schoenste-buecher.at)  
www.boesmueller.at

men mit dem schwarzen Frontschnitt das Covermotiv bei jedem Umblättern wieder auf. Die zweisprachigen Texte sind in drei Spalten mit hauchdünnen Trennstrichen gesetzt und im Verbund mit Überschriften, Zitaten und Fußnoten gestalterisch gelungen rhythmisiert. Ein großartig gestaltetes Fotobuch.'

**medianet:** Was bedeutet diese Auszeichnung für Sie und Ihr Unternehmen?

**Wallner-Bösmüller:** Sie hat für uns einen besonderen Stellenwert, sehen wir uns doch seit mehr als vier Jahrzehnten als ‚erste Adresse für die Umset-

zung außergewöhnlicher Buchproduktionen‘.

Schon von der Gründung des Unternehmens an legten meine Eltern auf diesen Bereich besonderes Augenmerk. Diese Tradition führe ich mit ganzem Herzen weiter, denn mit jedem Buch entsteht ein Stück Kulturgut – eine bleibende und haptische Dokumentation unseres aktuellen Verständnisses von Kunst, Fotografie, Sprache, Malerei und Schönheit.

**medianet:** Wie gelingt es vor dem Hintergrund steigender Papierpreise, immer wieder preisgekrönte Bücher zu produzieren?

**Wallner-Bösmüller:** Wir sehen dies als Ergebnis des Bemühens um höchste Print-Kompetenz aller Mitarbeiter in unserem Haus.

Dabei geht es um Know-how, was Bildverarbeitung und Aufbereitung betrifft, die auf das ausgewählte Papier – in diesem Fall Munken Polar – entsprechend sorgfältig abgestimmt ist, über die Kompetenz an der Druckmaschine, bis hin zur hochqualitativen Endfertigung.

Wenn aus 176 eingereichten Buchtiteln von insgesamt 88 Verlagen jenes Werk prämiert wird, das in unserem Unternehmen mit viel Achtsamkeit und Sorgfalt produziert wurde, dann ist das nicht nur für mich, sondern für das gesamte Team eine große Freude und Bestätigung unserer Produktionskompetenz – und es ist uns allen eine Motivation, auch in Zukunft zu den besten Ansprechpartnern für Buchproduktionen zu zählen.

## The Camera is Cruel

Lisette Model, Diane Arbus und Nan Goldin hielten das gesellschaftliche Leben Amerikas im 20. Jahrhundert fest.



© Bösmüller